

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1913**

300 (2.11.1913) 2. Blatt



## Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden

### Großherzogtum Baden.

#### Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen zc.

der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen H bis K

folwie

#### Ernennungen, Versetzungen zc.

von nichtetatmäßigen Beamten.

#### Aus dem Bereiche des Ministeriums des Großh. Hauses, der Justiz und des Auswärtigen.

##### Versetzt:

die Justizaktuar: Wilhelm Ehret beim Amtsgericht Mannheim zum Notariat VI-IX daselbst und Ernst Köbele beim Notariat St. Blasien zum Landgericht Waldshut; Kanzleihilfe Friedrich Wauer beim Amtsgericht Waldshut zum Landgericht daselbst; Aufseher Ludwig Gerlach beim Landesgefängnis Bruchsal zum Amtsgefängnis daselbst.

##### Zugewiesen:

Justizaktuar Ludwig Suber beim Amtsgericht Heidelberg dem Amtsgericht Mannheim.

##### Beamteneigenschaft verliehen:

den Maschinenführerinnen: Anna Auer beim Notariat Donaueschingen und Frida Seeger beim Amtsgericht Bretten.

##### Beurlaubt:

Kanzleihilfe Karl Hierholzer beim Landgericht Waldshut zwecks Übertritts in den Gemeinbedienst.

##### Entlassen:

Justizaktuar Wilhelm Neudeck beim Notariat VI-IX Mannheim wegen Verwendung im Geschäftsbereich der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues.

##### In Ruhestand versetzt:

Amtsdiener Heinrich Scherle bei der Staatsanwaltschaft Forstheim auf Ansuchen wegen leidendes Gesundheits.

##### Gestorben:

Char. Oberaufseherin Marie Schmitt beim Amtsgefängnis Schloß Mannheim.

#### Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

##### Übertragen:

dem Verwaltungsaktuar Robert Schumacher beim Bezirksamt Karlsruhe die Bureaugehilfenstelle bei Großh. Kunstgewerbeamt Karlsruhe.

##### Zugewiesen:

Verwaltungsaktuar Hermann Bauh in Nastatt dem Bezirksamt Heidelberg als Revisionsassistent.

##### Etatmäßig:

die Schulleute: Karl Buhles, Heinrich Fleischmann, Emil Hartmann, Otto Krause, Daniel Schmitt und Nikolaus Werner in Karlsruhe.

##### Versetzt:

Verwaltungsaktuar Paul Schneider in Stodach zum Bezirksamt Wehrloch.

##### Zurückgesetzt:

Amtsdiener Friedrich Stroh in Baden.

##### Entlassen auf Ansuchen:

die Schulleute: Christian Stein in Freiburg und Johann Pfaffmann in Mannheim.

#### Großh. Landesgewerbeamt.

##### Versetzt wurde in gleicher Eigenschaft:

Unterlehrer Wilhelm Greiner, Hilfslehrer an der Gewerbeschule in Nastatt, an jene in Karlsruhe.

#### Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues.

##### Die Beamteneigenschaft verliehen:

dem Bureaugehilfen Gustav Müller bei der Rheinbauinspektion Karlsruhe, dem Landstraßenwärter Karl Diehm in Weibstadt.

##### Versetzt:

der Werkmeister Hermann Wunderle in Waldshut zur Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues, Abteilung für Wasserkraft und Elektrizität.

die technischen Gehilfen: Anton Feigenberg in Karlsruhe zur Wasser- und Straßenbauinspektion Waldshut und Karl Rieger in Lahr zur Wasser- und Straßenbauinspektion Achern.

##### Zugewiesen:

der Justizaktuar Wilhelm Neudeck dem Bezirksgeometer in Tauberbischofsheim, die Geometerkandidaten: Roman Großmann dem Bezirksgeometer in Karlsruhe und Rudolf Gutmann dem Bezirksgeometer in Nastatt.

#### Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

##### Forst- und Domänenverwaltung.

##### Etatmäßig angestellt:

Forstwart Jädle von Nohrharbtsberg, Zurückgesetzt unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste:

Forstwart Big in St. Leon (auf Ansuchen).

##### Zoll- und Steuerdirektion.

##### Ernannt:

die Grenzaufseher: Leo Buchstor in Freiburg und Joseph Eiermann in Konstanz zu Steuerassessoren.

##### Versetzt:

die Grenzaufseher: Friedrich Elfer in Büdingen nach Mannheim und mit Versetzung einer Bureaugehilfenstelle betraut; Adolf Tröndle in Gottmadingen nach Donaueschingen und mit der Versetzung einer Kanzleihilfenstelle betraut.

### Praktische Rechtspflege.

R.V. Kummelblättchen ist ein Spiel, zu dem häufig unerfahrene Provinzler, die sich in den Strudel der Großstadt stürzen, verlockt werden. Anfangs läßt man sie gewinnen, ruft sie dann aber gründlich. Kürzlich merkte in Berlin ein Ausländer, während er noch im Gewinnen war, daß es nicht mit rechten Dingen zuging; unter Zurücklassung seines Hutes drückte er sich mit einem Überdruß von 88 M. und kam barhäuptig zu seinem Göttergunde. Nur wenige kommen aber auf diese Weise zu einem teuren neuen Hute, die meisten fallen gründlich hinein. Welche strafbare Handlung wird nun gegen den Vertrauensseligen begangen? Das Reichsgericht hat sie in einer kürzlich ergangenen Entscheidung als **Vertrag** bezeichnet und den Hergang des Spiels folgendermaßen geschildert: Drei Messer gaben dem Provinzler zu verstehen, es komme für ihn als Mitspieler nur darauf an, der zuerst auf den Tisch aufgeworfenen (unteren) Karte, einer Wildkarte, aufmerksam mit dem Auge zu folgen, um sie sobald unter den übrigen auf dem Tische verdeckt aufliegenden Kartenblättern herauszufinden. In Wirklichkeit beabsichtigten sie aber, ihn durch Anwendung eines geheimen Kunstgriffs auf eine falsche Fährte zu locken. Der eine von ihnen sollte nämlich nicht, wie er bisher getan, die dem Provinzler vorgewiesene unterste Karte, sondern an deren Stelle unvermerkt eine der beiden, sondern in seinen Händen gehaltenen Karten zuerst abwerfen, so daß der Mitspieler in der Annahme, dies sei die Wildkarte, eine falsche Karte raten und so verlieren mußte. Sie haben ihn in den Irrtum versetzt, daß er die gleichen Gewinnansichten habe wie die anderen Spieler, und daß der Ausfall von seiner Geschicklichkeit, nämlich von seiner Fähigkeit abhängt, die zuerst hingeworfene Karte während des weiteren Verlaufes des Spiels ständig im Auge zu behalten. In Wahrheit hatte er aber gar keine Aussicht auf Gewinn, denn der eine Mitspieler konnte durch seinen Kniff den Gewinn verhindern. Es lag also kein Glücksspiel vor, sondern lediglich eine Täuschung des Verlockten. Diese Handlung war als Betrug nach § 263 des Strafgesetzbuches zu bestrafen.

### Gottesdienste.

#### Evangelische Stadtgemeinde.

Sonntag, den 2. November.

##### Reformationsfest.

Kollekte. Beim Ausgang aus allen Gottesdiensten wird eine Kollekte zum Besten der Evangelischen Diaspora unseres Landes erhoben.

Stadtkirche. 10 Uhr: Militärgottesdienst: Militäroberpfarrer Kirchnerat Schloemann. — 10 Uhr: Stadtpfarrer Kühlewein.

Kleine Kirche. 10 Uhr: Stadtvicar Rinkler. — 6 Uhr: Stadtvicar Brauh.

Schloßkirche. 10 Uhr: Hofprediger Fischer.

Johanneskirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Hesselbacher.

12 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus: Stadtpfarrer Hinderlang. — 6 Uhr: Stadtvicar Rinkler.

Christuskirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Rohde. — 12 Uhr: Kindergottesdienst: Stadtpfarrer Rohde. — 6 Uhr: Stadtvicar Schneider.

Gemeindehaus der Weststadt. 10 Uhr: Stadtvicar Müller.

Lutherkirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Weidemeier. — 6 Uhr: Stadtvicar Müller.

Gartenstraße 22. 10 Uhr: Stadtpfarrer Rapp.

Ludwig-Wilhelm-Krankenheim. 5 Uhr: Hofpred. Fischer.

Dionysiuskirche. Vorm. 10 Uhr: Pfarrer Kay.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche (Stadt, Mühlb.). 10 Uhr: Gottesdienst: Dekan Ebert.

Beierheim. 9 Uhr: Stadtvicar Schneider; anschließend Kinder-gottesdienst.

#### Evangelisch-lutherische Gemeinde.

Sonntag, den 2. November.

Ev.-luth. Gemeinde. Alte Friedhofkapelle, Waldhornstraße. Vorm. 10 Uhr: Pfarrer Möbelen-Hermannsburg. — Abendmahlfeier: Nach Schluß des Hauptgottesdienstes. — Weichte 10 Uhr.

#### Wochengottesdienste.

Kleine Kirche. 5 Uhr: Stadtvicar Schneider.

Johanneskirche. 8 Uhr: Stadtpfarrer Müller.

Lutherkirche. 8 Uhr: Stadtvicar Müller.

#### Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag, den 2. November.

St. Stephanuskirche. 5 Uhr Frühmesse. — 6 Uhr hl. Messe. — 7 Uhr hl. Messe. — 10 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 3 Uhr Corporis Christi Bruderschafts-Andacht. — 6 Uhr Allerseelepredigt und Gräberbesuch.

Tellerkollekte für kath. Mädchenschulen.

Montag (Allerseelen): 6 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr hl. Messe. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Kindergottesdienst. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit feierl. Seelenamt und Gräberbesuch. — Abends 10 Uhr Armenseelen-Andacht mit Segen.

Vom 3. bis 10. November täglich 10 Uhr: Armenseelen-Andacht mit Segen.

Mittwoch: 8 Uhr feierl. Seelenamt für alle 4 Priester des Stadtdiakonats Karlsruhe, hernach Kapitalkonferenz im Pfarrhaus St. Stefan. — 10 Uhr Vereidigung der Rekruten. — Der Gottesdienst um 10 Uhr fällt aus.

St. Verharduskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 12 Uhr Corporis Christi Bruderschaft. — 6 Uhr Allerseelepredigt und Gräberbesuch.

Montag (Allerseelen): 10 Uhr Rannertkonzert.

Altes St. Vincentiushaus. 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Amt. — 10 Uhr Segen.

St. Peter- und Paulskirche. 10 Uhr Frühmesse. — 10 Uhr Deutsche Singmesse. — 10 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt (im Städt. Spital). — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt. — 3 Uhr Armenseelen-Predigt, hierauf Gräberbesuch in der Kirche.

Montag (Allerseelen): 10 und 7 Uhr hl. Messen. — 8 Uhr feierl. Requiem und Andacht wie am Vorabend. — 7 Uhr abends: Andacht für die Abgestorbenen.

Diebstahlkirche. 6 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Amt und Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst. — 12 Uhr Corporis Christi Bruderschaft. — 6 Uhr Allerseelepredigt und Andacht (Gräberbesuch).

Montag (Allerseelen): 6 Uhr hl. Messe. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Schülergottesdienst. — 9 Uhr feierl. Requiem u. Andacht (Gräberbesuch).

Vom 3. bis einsch. 8. Nov. abends 7 Uhr Allerseeleandacht.

St. Nikolauskirche. (Kuppel). 9 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt.

St. Bonifatiuskirche. 10 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt u. Pred. — 12 Uhr Kindergottesdienst mit Pred. — 12 Uhr Corporis Christi Bruderschaft. — 6 Uhr Allerseelepredigt und Gräberbesuch in der Kirche.

Montag (Allerseelen): 10 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Kindergottesdienst. — 9 Uhr Requiem und Gräberbesuch in der Kirche. — 7 Uhr Allerseeleandacht.

Ludwig-Wilhelm-Krankenheim. 8 Uhr hl. Messe.

St. Josephskirche (Stadtteil Grünwinkel). 7 Uhr Frühmesse. — 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Amt und Predigt. — 2 Uhr Armenseelenandacht, Predigt und Gräberbesuch.

St. Michaeliskirche (Weierheim). 10 Uhr Frühmesse. — 10 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Amt und Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 2 Uhr Allerseelepredigt und Gräberbesuch auf dem Friedhof.

Montag (Allerseelen). 7 Uhr Schülergottesdienst. — 8 Uhr feierl. Seelenamt und Gräberbesuch auf dem Friedhof. — Abends 10 Uhr Allerseeleandacht, jeden Abend während der Oktav.

## San Remo

geöffnet 15. Oktober bis 31. Mai

## Grand Hotel Bellevue und Kurhaus Sanremo

Geschützte staubfreie Lage inmitten alter Palmengärten  
 27 Appartements mit Bad  
 Elektro-Hydrotherapie :: Warme Meerbäder  
 Diätikuren  
 Eröffnung Herbst 1913  
 Kurzeit 15. Oktober bis Ende Mai  
 Bis 1. Januar ermäßigte Preise.  
 Unter gleicher Oberleitung: Hotel & Kurhaus St. Blasien (Schwarzwald). F.570

### Basel Hotel Basler Hof

Clarastr. 38, zun. d. bad. Bahnh. Schöne Zimm. m. gut. Bett. v. Fr. 1.50 bis 3.—. Elektr. Licht. Zentralheiz. Bäder. Best. empfohl. Münchener Bierstube, Guten Mittagstisch zu Fr. 1.50 und 2.—.

### Salò am Gardasee, Italien. Hotel Victoria.

Ganz renoviert. Am See geleg. Deutsches Haus, ganz deutsche erstklass. Küche, das ganze Jahr offen. Zimmer von L. 2.50, Pension von 7.50 L. an. Zentralheizung. Prosp. F.625 J. Gut aus Herrnalb.

### Wintersport

F.587

## Grindelwald Hotel Alpina

Das ganze Jahr geöffnet. Vorzügliche Skifelder. Großartige Eis-Bobsleigh- und Rodelbahnen. Elektr. Licht, Zentralheizung, Bäder. Mäßige Preise.

### Cannes Hotel du Parc

früher Château des Tours, Villa Vallombrosa, M. Ellmer. F.567

### Rapallo Grd. Hotel Savoya und Pension Rapallo u. Poste

direkt am Meer (gegenüber dem Volksgarten) Zentralheiz. — Lift. — Das ganze Jahr offen. Pension. — Garage. — Restaurant. A. Bottinelli, Direct.



Heilig-Geist-Kirche. (Karlsruhe-Doganden). 7 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Amt und Predigt. — 2 Uhr Andacht für die armen Seelen, dann Prozession auf den Friedhof und Gräberbesuch. — 7 Uhr Rosenkranzandacht.

Katholische Kapelle des Kadettenhauses. 9 Uhr Gottesdienst: Divisionspfarrer Dr. Holzmann.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag, den 2. November.

Auferstehungskirche. 10 Uhr: Geistl. Rat Bodenstein. Montag: 9 Uhr Seelenamt.

English Church.

Präsidentenhaus, Kaiserplatz.

Services. Prayers and Sermon 11. Holy Com. 12. Also H. C. at 8 a. m. at Sofienstraße 70. Rev. E. H. Tottenham M. A., Permanent Anglo-American Chaplain.

Familiennachrichten.

Geburten. Ein Knabe: R. Karl Gahn, Unterzahlmeister. — R. Gustav Scherer, Architekt. — R. Rob. Jaak, Kaufmann. — R. Joh. Mai, Schlosser. — R. Wilh. Kallmer, Malermeister. — R. Friz Arnold, Dipl.-Ingenieur. — Ein Mädchen: R. Robert Sinner, Fabrikdirektor. — R. Theodor Rothermel, Kaufmann. — R. Herm. Kunz, Magasinverwalter. — R. Albert Butscher, Kaminfeger.

Cheaufgebote. Otto Breinlinger von Rippingen, Schlosser hier, mit Anna Seidel von Mingen. — Leo Oerttag von Pfaffenstadt, Schuhmacher hier, mit Agnes Rind von hier. — Adolf Sies von hier, Steinhauer hier, mit Lina Schuder We. von hier. — Emil Bierling von Oberachern, Hausdiener hier, mit Frida Sautter von hier. — Gustav Gebhard von Bergshausen, Wagenführer hier, mit Luise Schiele von hier. — Christian Sijler von Laienbad, Schreiner hier, mit Frida Gebhardt von Nersbach. — Jakob Hois von Dornet, Gärtnler hier, mit Maria Seidinger von Kochertürn. — Jakob Stein von Holzhausen, Wagenführer hier, mit Elise Dehlerich von Berden. — Michael Hartmann von Rafelheim, Feiger hier, mit Rosine Scholl von Waldenburg. — Karl Albrecht von

Bei der Ziehung der II. Serie der Pfälz. Pferde-lotterie (Zweibrücken) wurden folgende Los-Nummern gezogen:

- 7, 40, 115, 137, 168, 199, 234, 258, 336, 378, 406, 406, 405, 504, 549, 557, 559, 595, 611, 671, 678, 687, 695, 707, 716, 733, 765, 829, 846, 850, 854, 880, 920, 929, 951, 965, 973, 1044, 1047, 1061, 1073, 1081, 1098, 1141, 1194, 1201, 1220, 1310, 1315, 1317, 1323, 1335, 1341, 1350, 1396, 1406, 1417, 1423, 1425, 1445, 1446, 1468, 1472, 1477, 1479, 1497, 1502, 1637, 1689, 1694, 1710, 1744, 1756, 1775, 1802, 1813, 1826, 1827, 1832, 1844, 1884, 1923, 1954, 2013, 2063, 2067, 2111, 2113, 2124, 2147, 2147, 2154, 2182, 2194, 2209, 2226, 2235, 2239, 2283, 2402, 2406, 2458, 2465, 2479, 2500, 2561, 2564, 2565, 2570, 2586, 2591, 2644, 2667, 2670, 2683, 2728, 2781, 2811, 2812, 2814, 2823, 2830, 2849, 2863, 2911, 2966, 3031, 3091, 3150, 3154, 3178, 3215, 3216, 3276, 3297, 3307, 3365, 3369, 3404, 3413, 3437, 3447, 3466, 3468, 3480, 3496, 3578, 3613, 3625, 3631, 3676, 3716, 3729, 3820, 3835, 3857, 3861, 3878, 3940, 3941, 3961, 4048, 4054, 4076, 4137, 4153, 4157, 4175, 4249, 4327, 4367, 4431, 4455, 4504, 4509, 4534, 4559, 4566, 4567, 4576, 4597, 4659, 4684, 4733, 4788, 4793, 4832, 4885, 4890, 4914, 4925, 4931, 4947, 4963, 4977, 5027, 5082, 5100, 5102, 5147, 5153, 5185, 5199, 5343, 5356, 5362, 5368, 5373, 5393, 5394, 5428, 5477, 5494, 5496, 5504, 5516, 5525, 5590, 5596, 5607, 5613, 5637, 5693, 5726, 5733, 5800, 5881, 5917, 6001, 6025, 6094, 6099, 6176, 6200, 6214, 6219, 6243, 6266, 6343, 6371, 6411, 6416, 6418, 6425, 6431, 6435, 6444, 6465, 6490, 6498, 6520, 6522, 6534, 6548, 6631, 6658, 6660, 6689, 6715, 6718, 6725, 6728, 6740, 6745, 6747, 6774, 6775, 6798, 6842, 6845, 6893, 6896, 6908, 6951, 7009, 7024, 7029, 7034, 7043, 7054, 7073, 7081, 7140, 7175, 7185, 7211, 7214, 7231, 7244, 7291, 7308, 7339, 7362, 7382, 7402, 7439, 7451, 7511, 7516, 7522, 7557, 7566, 7570, 7605, 7613, 7622, 7639, 7689, 7696, 7742, 7752, 7788, 7789, 7803, 7805, 7806, 7845, 7855, 7889, 7960, 7962, 7998, 8006, 8008, 8030, 8077, 8103, 8109, 8204, 8218, 8224, 8267, 8278, 8284, 8285, 8378, 8381, 8388, 8446, 8449, 8482, 8492, 8494, 8501, 8588, 8658, 8668, 8673, 8694, 8745, 8801, 8811, 8864, 8871, 8884, 8896, 8960, 9005, 9077, 9082, 9203, 9242, 9246, 9328, 9341, 9356, 9364, 9390, 9415, 9437, 9458, 9491, 9497, 9516, 9560, 9582, 9585, 9596, 9682, 9700, 9744, 9745, 9761, 9838, 9874, 9872, 9889, 9893, 9947, 9948, 10027, 10065, 10072, 10087, 10122, 10126, 10135, 10200, 10228, 10244, 10262, 10329, 10342, 10372, 10392, 10438, 10444, 10447, 10476, 10481, 10511, 10515, 10554, 10574, 10583, 10593, 10604, 10642, 10665, 10682, 10731, 10756, 10789, 10813, 10823, 10826, 10830, 10937, 10978, 11005, 11022, 11047, 11053, 11087, 11088, 11112, 11126, 11127, 11146, 11151, 11155, 11179, 11185, 11203, 11217, 11227, 11232, 11251, 11299, 11305, 11423, 11425, 11430, 11489, 11514, 11533, 11558, 11563, 11613, 11634, 11644, 11681, 11721, 11748, 11759, 11763, 11770, 11816, 11826, 11847, 11981, 11994, 11998, 12007, 12016, 12054, 12072, 12080, 12110, 12117, 12128, 12141, 12178, 12180, 12202, 12204, 12209, 12236, 12287, 12288, 12294, 12298, 12380, 12412, 12420, 12458, 12462, 12473, 12520, 12533, 12546, 12567, 12582, 12603, 12644, 12650, 12652, 12679, 12682, 12705, 12815, 12835, 12849, 12851, 12877, 12884, 12885, 12895, 12905, 12926, 12931, 12970, 12974, 13001, 13026, 13050, 13059, 13069, 13071, 13075, 13097, 13131, 13148, 13152, 13162, 13165, 13168, 13175, 13228, 13240, 13266, 13351, 13364, 13373, 13378, 13394, 13397, 13416, 13435, 13438, 13449, 13468, 13527, 13535, 13556, 13590, 13600, 13601, 13607, 13623, 13630, 13642, 13679, 13680, 13702, 13733, 13738, 13764, 13810, 13859, 13861, 13867, 13876, 13905, 13926, 13946, 13952, 13977, 13991, 14040, 14094, 14100, 14112, 14127, 14129, 14152, 14207, 14230, 14246, 14253, 14259, 14262, 14272, 14278, 14286, 14340, 14356, 14358, 14391, 14400, 14489, 14522, 14524, 14536, 14547, 14569, 14657, 14670, 14702, 14705, 14717, 14762, 14769, 14782, 14801, 14847, 14867, 14944, 14946, 14964, 15021, 15050, 15051, 15082, 15102, 15109, 15131, 15172, 15211, 15212, 15247, 15287, 15290, 15304, 15329, 15351, 15384, 15422, 15463, 15507, 15515, 15519, 15522, 15549, 15561, 15571, 15646, 15664, 15703, 15739, 15748, 15758, 15779, 15944, 15962, 15970, 15991, 15995, 16007, 16024, 16073, 16110, 16180, 16184, 16240, 16254, 16260, 16268, 16287, 16326, 16360, 16378, 16438, 16439, 16452, 16504, 16532, 16541, 16546, 16575, 16617, 16692, 16715, 16740, 16768, 16777, 16780, 16863, 16880, 16885, 16977, 16999, 17132, 17166, 17256, 17269, 17296, 17316, 17326, 17350, 17352, 17436, 17456, 17460, 17493, 17495, 17520, 17524, 17534, 17617, 17667, 17683, 17684, 17697, 17725, 17737, 17779, 17811, 17831, 17870, 17913, 18104, 18055, 18081, 18088, 18105, 18142, 18146, 18168, 18171, 18182, 18241, 18245, 18250, 18282, 18298, 18347, 18386, 18394, 18437, 18441, 18409, 18506, 18527, 18530, 18534, 18536, 18542, 18544, 18503, 18702, 18704, 18729, 18751, 18752, 18785, 18829, 18930, 18981, 19011, 19014, 19035, 19036, 19042, 19077, 19141, 19150, 19168, 19281, 19283, 19289, 19295, 19301, 19345, 19362, 19448, 19454, 19458, 19464, 19536, 19541, 19567, 19580, 19586, 14619, 19621, 19634, 19671, 19672, 19706, 19718, 19749, 19757, 19782, 19842, 19868, 19874, 19876, 19879.

Die Gewinne werden durch Stadtschreiber W. Suttler, Zweibrücken, v ab elgt. F 681

Mannheim, Zementeur hier, mit Katharina Ott von Erlangen. — Heinrich Jiller von Baden, Schreiner hier, mit Johanne Seldner von Weiblingen.

Eheschließungen. Xaver Schuder von Büchig, Hof-Feiger hier, mit Antonie Hasenfug von Hohenstadt. — Hermann Klappert von hier, Maurer hier, mit Maria Deck von hier. — Joseph Groß von Ottersdorf, Schreiner hier, mit Luigard Scherer von Rörich. — Jakob Kranz von Anzheim, Schlosser hier, mit Verta Epp We. von Weibstadt. — Karl Rinderspacher von Rietersheim, Schlosser hier, mit Pauline Weber von Langenalb. — Joseph Burrie von Ottenau, Maler hier, mit Apollonia Knörz von Ohlsdorf. — Alfons Schorle von Oberwiesheim, Kaufmann hier, mit Thelma Polid von Berg. — Todesfälle. Karl Stammlid, Dienstmann, Ehemann. — Hedwig Gros, ohne Gewerbe, ledig. — Verta Kraus, Witwe. — Emma Pfetscher, Ehefrau. — Hildegard, W.: Alois Kraft, Bäcker. — Margarete Jürn, Ehefrau. — Frida, W.: Franz Schaaß, Former.

Großherzogliches Hoftheater.

Spielplan für die Zeit vom 1. bis 13. November 1913.

Im Hoftheater in Karlsruhe.

(Angewiesen ist der Preis für Sperrstuhle erste Abteilung.) Sonntag, 2. Nov. Abt. B. 14. Ab.-Vorst. „Aida“, große Oper in 4 Akten von Verdi. Anfang 7 Uhr, Ende nach 10 Uhr. (6 M.)

Montag, 3. Nov. Abt. A. 16. Ab.-Vorst. „Mein alter Herr“, Lustspiel in 3 Akten von Franz und Viktor Arnold. Anfang halb 8 Uhr, Ende 10 Uhr. (4 M.)

Dienstag, 4. Nov. Abt. B. 16. Ab.-Vorst. „Der Jude von Konstantin“, Trauerspiel in 5 Akten von Wilhelm v. Scholz. Anfang halb 8 Uhr, Ende gegen halb 11 Uhr. (4 M.)

Mittwoch, 5. Nov. Abt. C. 15. Ab.-Vorst. Zur Feier des Geburtstages der Großherzogin in festlich beleuchtetem Hause. Zum erstenmal: „Elektra“, Tragödie in 1 Akt von Hugo v. Hofmannsthal, Musik von Richard Strauß. Anfang 8 Uhr, Ende 10 Uhr. (6 M.)

Donnerstag, 6. Nov. Abt. B. 17. Ab.-Vorst. „Jedermann“, Das Spiel vom Sterben des reichen Mannes, erneuert von Hugo von Hofmannsthal. Anfang 8 Uhr, Ende halb 10 Uhr. (4 M.)

**BAUGENEHMIGUNGEN**  
Von Großherzoglich badischen Bezirksämtern genehmigte Baugesuche.  
Veröffentlichungen erfolgen wöchentlich mehrmals. (Inhaltsverzeichn.)

**Stadt Bruchsal.** Militärstufhaus, Etage für Pferdebesitzer. Pius Mühenader, Bruchsal. — Guttenheim, Andreas Müller, Wohnhaus nebst Hintergebäude. — Mingsheim, Fr. Bender 1., Pausenüberbauung am Wohnhaus. — Neudorf, Wendelin Heilig 5, Schweinefalle. — Jof. Petermann, Schlosserwerkstätte. — Oberhausen, Josef Epp, Wohnhaus. — Julius Jäger, Wohnhaus. — Rheinsheim, Val. Baum 2, Wohnhausumbau. Pius Jollinger, Werkstätte und Badeofen. — Stettfeld, Anton Durrich, Ehemannumbau.

**Stadt Offenburg.** Verghaupten, Viktor Walter, Scherer mit Stall. — Georg Jass, Wohnhaus mit Brunnen. — Biberach, R. Riethe, Fabrikgebäude. — Markten, Kaiser Fien, Wirtschaft mit Brunnen. — Reffelried, Brauerei Schreyer und Gugelmeier, Umbau eines Stalles und Lebens- und Einrichtung einer Schmiedewerkstätte. — Offenburg, Karl Gütle, Umbau des Wohnhauses. — Karl Kruyer, Umbau des Wohnhauses. — St. Andreas-Hospitalhof, Badeofen und Schweinefalle. — Stadtmann, Obercaufschulgebäude. — Rammerstweier, Franz Klein, Zimmerbau am Wohnhaus. — Zunsweier, Josef Voder, Lehenneigebäude.

**Stadt Weiblingen.** Ahnagen, Fidel Meier, Holzfuhrer. — Deggenhanfen, Emanuel Klut, Landwirt. — Abert, Fr. Eifenbott, Landwirt, Wohnhausumbau. — Deisenhof, Leo Kneip, Scheraraubau. — Homberg, Karlus Schöfer, Scherer. — Jumentstald, Frau Dr. Sophie Roth, Wohnhaus. — Jutenhof, Georg Brugger, Landwirt, Schweinefalle. — Leutenfen, M. Fischer, Kamin. — Albert Scheppele, Maurer, Dachmannumbau. — Anton Wall, Galtwirt, Lehenneigebäude. — Limpach, Otto Hebrle, Landwirt, Kanalaranlage. — Marzdorf, Ed. Wagner, Wohnhausvergrößerung. — Weersburg, Gustav Jäger, Landbau. — Fr. Jhan, Fr. Wimmenhanfen. — Max Knodt, Stallumbau. — Nuhdorf, Fr. Wolfenberger, Wohnhaus. — Zippingen, Ed. Widenberg, Schweinefalle. — Weiblingen, C. Sommer, vr. Arzt, Landbau. — Valentin Pfaff, Wohnhaus. — A. Zaier, Brauerei, Kamin. — Egar, und Walfentasse, Saalbau. — Nid. Zwickel, Wirt, Abert, Franz Joret, Konditor, Lehenneigebäude. — Unterfingingen, Feidolin Meier, Maurer, 2. Schwefel. — Weildorf, Kath. Stiftungsrat, Pfarrkanzleibau.

**Stadt Wiltzingen.** Dauchingen, Wilh. Baumann, Wohn- und Lehenneigebäude. — Mönchweiler, Hermann Stöffinger, Schopf und Stall. — Oberachern, Josef Haberer, Schuppen. — St. Georgen, Wilh. Wöflinger, Dachstedenbau. — B. Hermann, Möbelmagazin. — Wiltzingen, Gr. Bahverwaltung, Zerkverfchloßwerk. — Emil Latimer, Schweinefalle. — Meißer, Zahnarzt, Umbau der Beckenan. — Julius Bahm Weiler, Umbau. — Wöhrenbach, Staats-gemeinde, Lehrerbau. — Weiler, Andreas Jaedicke, Siebel.

Bürgerliche Rechtspflege.

**a. Streitige Gerichtsbarkeit.** O. 937.2 Karlsruhe. Die Firma Emil und August Nieten, Expedition und Rederei in Karlsruhe-Altheimhagen, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Hugo Schrag in Karlsruhe, Klage gegen den Schiffer Ludwig Schmitz jr., früher zu Duisburg, jetzt an unbekanntem Ort, auf Grund unerlaubter Handlung, mit dem Antrage auf Zurückweisung des Beschlages zur Zahlung des Betrages von 4120 M. 50 Pf. — Viertausendeinhundertzwanzig Mark 50 Pfennige — an Klägerin nebst 5 Proz. Zinsen aus 757.05 M. seit 12. September 1913, 5 Proz. Zinsen aus 2221.45 M. seit 19. September 1913, 5 Proz. Zinsen aus 1142 M. seit 22. September 1913, und der Kosten des Rechtsstreits, einschließlich derjenigen des Arrestverfahrens, sowie das Urteil gegen Sicherheitsleistung für vorläufig vollstreckbar zu erklären.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die erste Kammer zur Handelskammer des Gr. Landgerichts zu Karlsruhe auf Dienstag den 23. Dez. 1913, vormittags 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen. Karlsruhe, 27. Sept. 1913. Der Gerichtsschreiber des Gr. Landgerichts.

Freitag, 7. Nov. Abt. A. 17. Ab.-Vorst. „Nababe Butters“, Tragödie einer Japanerin in 3 Akten, von Puccini. Anfang halb 8 Uhr, Ende 10 Uhr. (4.50 M.)

Sonntag, 8. Nov. Keine Vorstellung wegen der Vorbereitungen für das Richard Strauß-Fest.

Richard Strauß-Woche.

Sonntag, 9. Nov. Vormittags halb 12 Uhr. Vortrag von Dr. Leopold Schmidt von Berlin über Dr. Richard Strauß und seine beim Strauß-Fest zur Aufführung gelangenden Werke. (30 Pf. bis 2 M.)

Abends 7 Uhr: 8. Vorstellung außer Abonnement. Unter Leitung von Generalmusikdirektor Dr. Richard Strauß: „Der Rosenkavalier“, Komödie für Musik in 3 Akten von Richard Strauß. Anfang 7 Uhr, Ende halb 11 Uhr. (8 M.)

Montag, 10. Nov. Abt. C. 17. Ab.-Vorst. „Nababe und Liebe“, Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 7 Uhr, Ende nach 10 Uhr. (4 M.)

Dienstag, 11. Nov. 9. Vorstellung außer Abonnement. Unter der Leitung von Generalmusikdirektor Dr. Richard Strauß: „Ariadne auf Naxos“. Oper in 1 Akt von Hugo v. Hofmannsthal, Musik v. Richard Strauß, zu spielen nach Molieres „Bürger als Edelmann“. Anfang 7 Uhr, Ende 10 Uhr. (8 M.)

Mittwoch, 12. Nov. In der F e i e r h a l l e: „Richard Strauß-Konzert“ des berühmten Hoforchesters unter Leitung von Generalmusikdirektor Dr. Richard Strauß. Programm: Präludium für großes Orchester und Orgel (zum erstenmal), Lieber für Sopran, Salomes Tanz, Lieber für Bariton, Don Juan. Solisten: Frau Lorenz-Höllischer und Herr Dittmer. Anfang 8 Uhr, Ende 10 Uhr.

Donnerstag, 13. Nov. 10. Vorstellung außer Abonnement. Unter der Leitung von Generalmusikdirektor Dr. Richard Strauß: „Elektra“, Tragödie in 1 Akte von Hugo v. Hofmannsthal, Musik von Richard Strauß. Anfang 8 Uhr, Ende 10 Uhr. (8 M.)

Sonderabonnements für die 3 Strauß-Vorstellungen im Hoftheater 20 M., 16 M., 12 M., 9 M., 7 M. Inhaber von Sonderabonnementsarten haben zum Vortrag am Sonntag, 9. November, vormittags, halb 12 Uhr, h a b e n P r e i s e zu bezahlen.

Im Theater in Baden.

Samstag, 8. Nov. 6. Ab.-Vorst. „Nababe und Liebe“, Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 10 Uhr.

mittags 11 Uhr, von dem unterzeichneten Gerichte anberaumten Aufgebotsstermine ihre Rechte angemeldet, widrigenfalls ihre Ausschließung mit ihrem Rechte erfolgen wird.

Neustadt, Baden, den 29. Oktober 1913. Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

O. 967. Freiburg. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Ludwig Hammel in Freiburg wurde mangels einer den Kosten des Verfahrens entprechenden Masse eingestellt. Freiburg, 29. Okt. 1913. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 5.

O. 968. Heidelberg. Über das Vermögen des Kaufmanns Hermann Müller sen. in Heidelberg ist heute am 31. Oktober 1913, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden.

Der Rechtsanwalt Dr. Gönninger in Heidelberg ist zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 20. November 1913 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters sowie über die Bestellung eines Gläubigerauschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, ferner zur Prüfung der angemeldeten Forderungen Termin vor dem diesseitigen Gerichte, Zimmer Nr. 25, anberaumt auf Freitag den 28. Nov. 1913, vormittags 11 Uhr.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinsschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufzulegen, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 20. November 1913 Anzeige zu machen.

Heidelberg, 31. Okt. 1913. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 1.

O. 969. Mannheim. Über das Vermögen des Kaufmanns Stephan, Händler in Mannheim, Q. 4. 5, wurde heute vormittags 10 Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Zum Konkursverwalter ist ernannt Rechtsanwalt Cesar Mayer in Mannheim. Konkursforderungen sind bis zum 20. November 1913 bei dem Gerichte anzumelden. Zugleich wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines definitiven Verwalters, über die Be-

stellung eines Gläubigerauschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen Termin vor dem diesseitigen Gerichte, Zimmer Nr. 25, anberaumt auf Freitag den 28. Nov. 1913, vormittags 11 Uhr.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinsschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufzulegen, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 20. November 1913 Anzeige zu machen.

Heidelberg, 31. Okt. 1913. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 1.

O. 969. Mannheim. Über das Vermögen des Kaufmanns Stephan, Händler in Mannheim, Q. 4. 5, wurde heute vormittags 10 Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Zum Konkursverwalter ist ernannt Rechtsanwalt Cesar Mayer in Mannheim. Konkursforderungen sind bis zum 20. November 1913 bei dem Gerichte anzumelden. Zugleich wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines definitiven Verwalters, über die Be-

stellung eines Gläubigerauschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, ferner zur Prüfung der angemeldeten Forderungen Termin vor dem diesseitigen Gerichte, Zimmer Nr. 25, anberaumt auf Freitag den 28. Nov. 1913, vormittags 11 Uhr.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinsschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufzulegen, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 20. November 1913 Anzeige zu machen.

Heidelberg, 31. Okt. 1913. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 1.

O. 969. Mannheim. Über das Vermögen des Kaufmanns Stephan, Händler in Mannheim, Q. 4. 5, wurde heute vormittags 10 Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Zum Konkursverwalter ist ernannt Rechtsanwalt Cesar Mayer in Mannheim. Konkursforderungen sind bis zum 20. November 1913 bei dem Gerichte anzumelden. Zugleich wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines definitiven Verwalters, über die Be-

stellung eines Gläubigerauschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, ferner zur Prüfung der angemeldeten Forderungen Termin vor dem diesseitigen Gerichte, Zimmer Nr. 25, anberaumt auf Freitag den 28. Nov. 1913, vormittags 11 Uhr.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinsschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufzulegen, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 20. November 1913 Anzeige zu machen.

Heidelberg, 31. Okt. 1913. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 1.